

Landratsamt
Rhein-Neckar-Kreis
Herrn Stefan Dallinger
Kurfürstenanlage 38-40
69115 Heidelberg

Ralf Frühwirt
Weberstr. 18
69181 Leimen

Tel 06224-80434
Email: ralf.fruehwirt@ralf-fruehwirt.de

Leimen, den 27.11.2017

Antrag auf Erweiterung der kriminalpräventiven Maßnahmen an den Schulen im Rhein-Neckar-Kreis

Sehr geehrter Herr Landrat Dallinger.
Sehr geehrte Damen und Herren,

Die Kreistagsfraktion der GRÜNEN im Rhein-Neckar-Kreis beantragt hiermit, die Personalmittel für die kriminalpräventiven Maßnahmen an den Schulen im Rhein-Neckar-Kreis um ein Drittel zu erhöhen.

Begründung:

Im Jugendhilfeausschuss am 17.10, wurde unter TOP 9 der Bericht der Jugendgerichtshilfe für die Jahre 2015 und 2016 vorgestellt. Unter Punkt 3 des Berichtes ging es um ein Präventionsangebot der Jugendgerichtshilfe. Dieses wird in dem Bericht als besonders erfolgreich eingestuft, *Zitat: „Insgesamt stellt die Präventionsarbeit der Jugendgerichtshilfe ein sinnvolles und erfolgversprechendes Angebot dar, das Straftaten junger Menschen vorbeugt, die Kooperation zwischen Jugendhilfe und Schule fördert und zum positiven Bild des Kreisjugendamts in der Öffentlichkeit beiträgt.“*

Zudem wird es auch noch gut angenommen, *Zitat: „Die Rückmeldungen seitens der Lehrerschaft sind durchweg positiv. Besonders hervorgehoben werden die Praxisnähe, die gute Strukturierung und die Methodenvielfalt des Angebots. Auch von den Schülerinnen und Schülern wird zurückgemeldet, dass die vermittelten Inhalte neu, interessant und verständlich seien. Besonders die aktive Einbeziehung der Jugendlichen durch Rollenspiele und weitere Übungen wird sehr bereichernd erlebt.“*

In der Sitzung wurde ebenfalls thematisiert, dass es das Angebot der kriminalpräventiven Maßnahmen im nördlichen und östlichen Kreisgebiet

überhaupt nicht gibt und dass es fast ausschließlich an Haupt- und Werkrealschulen durchgeführt wird.

Begründet wurde dies seitens der Verwaltung mit der Tatsache, dass die zwei Mitarbeiter/innen, die diese Maßnahme durchführen, damit voll ausgelastet seien.

Um dieses Angebot auch den Schulen im nördlichen und östlichen Kreisteil und vor allem auch an Realschulen und Gymnasien durchführen zu können, beantragen wir, eine dritte Kraft zu diesem Zweck einzustellen.

Mit freundlichen Grüßen

Ralf Frühwirt